

Programm

12. September – 3. Oktober 2010

Ausstellung

„**Wer ist Martin Buber?**“

in der Lesegalerie im Haus des Gastes

Sonntag, 12. September, 16.00 Uhr
Eröffnung

Tagungsort:
Helene Schweitzer-Saal
im Herrnhuter Haus,
Zinzendorfplatz 7, Königsfeld

Weitere Informationen bei der
Tourist-Info Königsfeld,
Friedrichstr. 5, 78126 Königsfeld
Telefon: 07725/8009-45, Fax: 07725/8009-44
e-mail: tourist-info@koenigsfeld.de,
Internet: www.albertschweitzer-haus.de

Freitag, 24. September

19:00 Uhr **Eröffnung der
Albert Schweitzer-Tage**
Fritz Link, Bürgermeister
Knut Schröter, Vorsitzender des
Historischen Vereins

Dr. Walther Günther
**„Licht im Haus des Herzens –
Mystik bei Albert Schweitzer und
Martin Buber“**

Samstag, 25. September

10:00 Uhr **Gang durch Königsfeld** und
Besuch des Albert Schweitzer-Hauses
Treffpunkt: Vor dem Kirchensaal

15:00 Uhr **Besuch der Ausstellung
„Wer ist Martin Buber?“**
mit anschließender Gesprächsrunde

20:00 Uhr *Trio Oyftref*
**Klezmer-Musik und Chassidische
Geschichten**
Eintritt: 10,00 € (Ermäßigungen)

Sonntag, 26. September

10:00 Uhr **„Begegnung und Dialog“**
Gottesdienst der evangelischen
Gemeinde

15:00 Uhr *Professor Dr. Dr. h.c.
Daniel Krochmalnik*
**„Die Heilige Schrift neu zu Gehör
bringen – Dialogik in der Bibel“**
Zur Buber/Rosenzweig-Übersetzung

19:30 Uhr *Professor Dr. Hans-Joachim Werner*
**„Martin Bubers Dialogik –
Bereiche, Merkmale und Richtung
der Ich-Du-Beziehung“**

Montag, 27. September

Abfahrt
9.00 Uhr **Besuch der Synagoge Freiburg**
Anmeldung bei der Tourist-Info

Albert Schweitzer war nicht der einsame Rufer aus dem Urwald. So vielseitig er als Theologe und Philosoph, als Prediger, Tropenarzt, Bach-Forscher, Organist und Mahner vor den Gefahren eines Atomkriegs gewirkt hat, so vielfältig waren auch seine Korrespondenz- und Gesprächspartner. Zu ihnen gehörten Theologen wie *Karl Barth*, *Rudolf Bultmann* und *Adolf von Harnack*, Politiker wie *Theodor Heuss* und *John F. Kennedy*, Naturwissenschaftler wie *Albert Einstein* und *Max Planck* sowie Philosophen wie *Karl Jaspers*, *Eduard Spranger* und *Martin Buber*.

Zwischen Albert Schweitzer und Martin Buber bestanden über Jahrzehnte Beziehungen verschiedener Art. Buber besuchte das Ehepaar Schweitzer in Königsfeld am 19. Februar 1933.

Mit den Albert Schweitzer-Tagen 2010 versuchen wir, das Gemeinsame und das Unterscheidende zwischen Schweitzer und Buber anzusprechen und uns dem Leben und Werk Martin Bubers „dialogisch“ zu nähern.

Begegnung und *Dialog* sind Schlüsselbegriffe im Denken Martin Bubers. *Dialog* meint hier nicht ein Streitgespräch oder ähnliche medienwirksame Events. Vielmehr ist unter Dialog eine *Begegnung* zu verstehen, in der „beide Partner akzeptieren und anstreben, *voneinander* lernen zu können, und das Risiko der eigenen Veränderung eingehen.“

Die Albert Schweitzer-Tage in Königsfeld waren nie nur ein Expertentreffen. Die Frage der *Vermittlung* ist für die Veranstalter stets bestimmend. So hoffen wir auch diesmal, dass sich möglichst viele Teilnehmer in den Dialogprozess der Tagung einbringen.

Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Martin Buber 1878 – 1965

8. Februar 1878 geboren in Wien. Mit drei Jahren kommt er zu seinen Großeltern nach Lemberg (heute Lviv)
- 1881 – 1896 Schule (Privatlehrer, Gymnasium)
- 1896 – 1900 Studium (Philosophie, Kunstgeschichte, Germanistik, Philologie) in Wien, Leipzig, Berlin, Zürich
Heirat mit Paula Winkler, zwei Kinder (Eva und Rafael)
- 1906 – 1916 Berlin-Zehlendorf
- 1916 – 1938 Heppenheim an der Bergstrasse
- 1922 – 1929 Lehrtätigkeit am Freien Jüdischen Lehrhaus Frankfurt/Main
- 1930 Honorarprofessur für Allgemeine Religionswissenschaft
19. Februar 1933 Besuch in Königsfeld
- 1933 Entzug der Lehrerlaubnis
- 1935 Verbot jeder öffentlichen Betätigung
- 1938 Ausreise nach Palästina
- 1938 – 1951 Professor für Sozialphilosophie an der Hebräischen Universität in Jerusalem
- Zahlreiche Preise, u.a. Friedenspreis des Deutschen Buchhandels (Max Tau 1950, Albert Schweitzer 1951, Romano Guardini 1952)
13. Juni 1965 gestorben in Jerusalem



Das Albert Schweitzer-Haus in Königsfeld



Das Martin Buber-Haus in Heppenheim

Mit freundlicher Unterstützung von

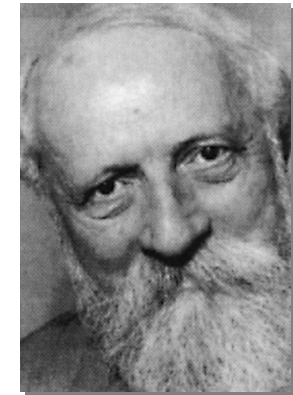


HISTORISCHER VEREIN
KÖNIGSFELD E. V.



Albert Schweitzer-Tage 2010

Albert Schweitzer
und Martin Buber



Begegnung und Dialog

24. – 27. September

